

Lösung Ulcera cruris

K04

04	Patientenempfang (P. kommt zu früh, z. B. 30 Minuten)	<ul style="list-style-type: none">- Begrüßung (eigene Vorstellung bei neuen Patienten)- korrekte, dem Alter entsprechende Ansprache- Grund des Praxisbesuchs ansprechen- zu frühe Ankunft ansprechen, auf Situation eingehen- nächsten Schritt einleiten (z. B. in Wartezone schicken)
-----------	--	--

V41a

41a	Patientenaufnahme (bekannter Patient)	<ul style="list-style-type: none">- Versichertenkarte einlesen- Karteikarte bereitlegen
------------	--	--

101

101	Blutdruckmessung	<ul style="list-style-type: none">- Patient muss 3-5 min am Platz sitzen- Arm auflegen- luftleere Manschette in passender Breite (ca.40% des Oberarmumfangs oder Tabelle benutzen)- fest um den unbedeckten Oberarm (2 Finger dürfen zwischen Arm u. Manschette passen)- Kennzeichnung der Manschette (wenn vorhanden) richtig platzieren- ca. 2,5 cm oberhalb der Ellenbeuge in Herzhöhe legen- Radialispuls aufsuchen (evtl. auch Brachialispuls in der Ellenbeuge)- zügig aufpumpen bis 30 mm Hg über Verschwinden des Radialispulses- Stethoskop an der ulnaren Seite der Ellenbeuge anlegen- Luft langsam (2-3 mm Hg/s) ablassen- systolischen und diastolischen Wert dokumentieren <p>(bei falschem Wert maximal halbe Punktzahl)</p>
------------	------------------	--

329

329	Wundverband entfernen (Händedesinfektion eigener Baustein)	<ul style="list-style-type: none">- keimarme Handschuhe- Abnahme des „alten“ Verbandes durch Abwickeln (Bindende in der Hand behalten) oder wundfern aufschneiden mit Verbandsschere- Verband vorsichtig entfernen- Verbandsmaterial und Handschuhe im Praxismüll entsorgen
------------	--	--

504

504	Demonstration einer hygienischen Händedesinfektion (bei Fehler mind. 2 Punkte Abzug bis 0P)	<ul style="list-style-type: none"> - Schmuck entfernen, kein Nagellack und künstliche Fingernägel - Desinfektionsmittel einem Wandspender durch Druck mit Ellenbogen entnehmen - Gebrauchsanweisung des Herstellers beachten, z. B. trockene Hände 30 s mit Händedesinfektionsmittel einreiben, dabei Daumen, Zwischenfingerräume, Nagelbetten, Fingerkuppen, Handfläche und Handgelenk nicht vergessen - lufttrocknen lassen
------------	---	---

301

301	Nekrosen abtragen (Vorbereitung) (Händedesinfektion eigener Baustein) (Arbeitsfläche ist desinfiziert)	<ul style="list-style-type: none"> - steriles Abdecktuch für Arbeitsfläche, einmal steriles Aufdecken demonstrieren - Abdecktuch für Behandlungsplatz - sterile Handschuhe - Desinfektionsmittel - sterile Tupfer u. Pinzette - steriles Skalpell, - steriler scharfer Löffel - steriles Verbandsmaterial - Nierenschale <p>(evtl. Anästhesie nach Angabe des Arztes)</p>
------------	--	--

752

752	Fotodokumentation	- Fotoapparat, Maßband, Namen, Geburtsdatum, Lokalisation
-----	-------------------	---

332

332	Wundverband an einer Extremität anlegen (Händedesinfektion eigener Baustein) (AF ist desinfiziert)	<ul style="list-style-type: none"> - keimarme Handschuhe - sterile Wundaufgabe, sterile Pinzette - Abmessung Mullbinde bzw. Schlauchverband - Rollenpflaster - Durchführung: Mullbinde Achtertouren
------------	--	--

335

335	Kompressionsverband Unterschenkel	<ul style="list-style-type: none"> - richtige Bindenbreite (Breite = Durchmesser der Extremität) - richtiges Halten des Bindenkopfes - überlappend wickeln - Sprung- und Kniegelenk rechtwinklig - Beginn am Zehengrundgelenk - Ferse einschließen - Ende Fibulaköpfchen bzw. proximaler Oberschenkel - Anpressdruck nach proximal abnehmend, im Knöchelbereich am stärksten - keine Druck- und Schnürstellen, kein Schmerz - Anlagetechnik nach den Erfordernissen der jeweiligen Erkrankung
-----	-----------------------------------	---

170

170	Wiegen	<ul style="list-style-type: none"> - ohne Schuhe, leicht bekleidet - Nullpunkt einstellen
-----	--------	---

140

140	Messen der Körpergröße	- ohne Schuhe, aufrecht stehen, Kopfrand (nicht Frisur) messen
-----	------------------------	--

106

106	i.v. – Blutentnahme (Flächendesinfektion bereits erfolgt) <u>Bei Auswahl eines falschen Röhrchens</u> <u>2P Abzug</u>	<ul style="list-style-type: none"> - keimarme Handschuhe anziehen (sofort nach Desinfektion) - Pat. sitzt oder liegt - Arm auf Polster lagern - Stauschlauch anlegen - fachgerechtes Stauen (Radialispuls tastbar) - Vene palpieren - desinfizieren, Einwirkdauer bis trocken - beim Einstich Anschliff nach oben - Stauung lösen, sobald Blut fließt - richtiges Röhrchen verwenden, Röhrcheninhalt durch Schwenken mischen (Nativröhrchen immer vor Röhrchen mit Additiva abnehmen) - Kanüle entfernen - Patienten auffordern, mit keimarmem Tupfer einige Minuten Druck auszuüben - Kanüle fachgerecht entsorgen (Kanülenbox) - Pflaster aufkleben (Pflasterallergie?)
-----	---	---

890

890	Aufräumen des Arbeitsplatzes	<ul style="list-style-type: none"> - ggf. Kanülen oder Lanzetten in Abwurfbehälter entsorgen - kontaminiertes Material nach LAGA – Richtlinien entsorgen - Zurückstellen verwendeter Gegenstände - Flächendesinfektion
------------	------------------------------	--

V43n

43n	Hilfsmittelrezept	<ul style="list-style-type: none"> - Name, Datum - gebührenfrei / -pflichtig - Hilfsmittel (ggf. mit Größenangabe) evtl. HM-Nummer - ‚Ziffer 7‘ überschreiben - Diagnose - Stempel und Unterschrift
------------	-------------------	---

V43c

V43c	Formular – Rezept ohne Zusatz	<ul style="list-style-type: none"> - ankreuzen: gebührenfrei oder gebührenpflichtig - Stückzahl - Dosierungsanweisungen übernehmen - entwerten - Stempel und Unterschrift - Status - ggf. Umgang mit Roter Liste
-------------	-------------------------------	---

K37

37	Verabschiedung Patient	<ul style="list-style-type: none"> - ist der Patient mit allem versorgt? - hat er/sie alle Informationen? (z. B. neuer Termin) - Genesungswünsche - Gruß
-----------	------------------------	--

751

751	Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> - Datum - Diagnosen - Untersuchungen mit Ergebnis - therapeutische Maßnahmen - ausgestellte Formulare - Sonstiges <p>Punktzahl fallabhängig</p>
------------	---------------	--

750

750	Abrechnung	Falsche Ziffern ergeben keinen Punkt, zusätzliche Ziffern je ein P Abzug bis minimal 0P pro Tag
------------	------------	---

851

851	Qualitätssicherung des Blutzuckermessgerätes nach RiliBäk Demonstrieren!	<ul style="list-style-type: none">- Verfallsdatum überprüfen- Dose öffnen und Teststreifen richtig aus der Dose entnehmen (durch Kippen der Dose Teststreifen nach vorn gleiten lassen)- Dose wieder verschließen- Teststreifen in Pfeilrichtung in das Messgerät einführen (Gerät schaltet sich ein)- ggf. Codenummer überprüfen- Kontrolllösungsflasche öffnen (Schraubverschluss)- Spitze der Kontrolllösungsflasche mit Papiertuch abwischen- einen kleinen Tropfen aus der Flasche drücken- Tropfen mit dem vorderen Rand des Messstreifens berühren- vom Messfeld des Teststreifens aufsaugen lassen- Spitze der Flasche mit einem Papiertuch abwischen- Flasche verschließen- Ergebnis auf dem Display ablesen- Ergebnis muss im angegebenen Kontrollbereich liegen- Teststreifen entfernen und entsorgen- auf Dokumentationsbogen „Qualitätssicherung in der patientennahen Sofortdiagnostik“ Dokumentieren
------------	--	--